



Verhandlungen der k. k. geologischen Reichsanstalt.

Sitzung vom 4. April 1911.

Inhalt: Vorgänge an der Anstalt: Ernennung Dr. Hermann Vettters zum Erdbebenreferenten für Niederösterreich. — Eingesendete Mitteilungen: E. Tietze: Zur Frage des Vorkommens von Ierschichten im Osten des Schönhengstzuges. — Vorträge: Dr. J. Dreger: Miocäne Brachiopoden aus Sardinien. — Literaturnotizen: J. Tuppi, J. Niedzwiedzki, J. Niedzwiedzki, A. Spitz, A. Schmidt. — Einsendungen für die Bibliothek.

NB. Die Autoren sind für den Inhalt Ihrer Mitteilungen verantwortlich.

Vorgänge an der Anstalt.

Herr Dr. Hermann Vettters hat mit diesem Jahre das Erdbebenreferat für Niederösterreich, mit welchem er von der Erdbebenkommission der kaiserlichen Akademie der Wissenschaften und von der k. k. Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik betraut wurde, übernommen. Das Referat hat bisher Prof. H. Noë innegehabt.

Eingesendete Mitteilungen.

Dr. E. Tietze. Zur Frage des Vorkommens von Ierschichten im Osten des Schönhengstzuges.

Auf dem Blatte Landskron—Mährisch-Trübau, welches zur vierten, im Jahre 1903 ausgegebenen Lieferung unserer geologischen gedruckten Karten gehört, hatte ich im östlichen Teil des Blattes die Plänerbildungen der betreffenden Gegend als unteren turonen Pläner bezeichnet. Doch hatte ich bereits in meiner größeren Arbeit, welche etwas früher unter dem Titel: Die geognostischen Verhältnisse der Gegend von Landskron und Gewitsch erschien¹⁾ und in der das hier in Betracht kommende Gebiet mitbehandelt wird, auf einige Partien hingewiesen, welche mir als wahrscheinlich oder doch als möglicherweise zu den Ierschichten gehörig vorkamen. Diese Partien befinden sich bei Triebendorf und bei Dittersdorf und ich überließ es der weiteren Forschung, daselbst das Nähere festzustellen.

¹⁾ Jahrbuch d. k. k. geol. R.-A. für 1901, pag. [321] und [330] des 1902 erschienenen Separatabdruckes.